

Kontrolle diente ein mit Wasser behandelter Ansatz, zusätzlich wurden Behandlungen mit Dynali, Cyflufenamid mit den Aufwandmengen C1 und C2 und Difenconazol mit den Aufwandmengen D1 und D2 vorgenommen. Die Inokulation fand einen Tag nach der Applikation statt. Es wurden 6 verschiedene Keimstadien festgelegt, angefangen von der Konidienkeimung bis hin zur Entwicklung der sekundären Hyphae. Die Keimungsrate der Konidien lag nach 8 h in der Kontrollvariante, die nur mit Wasser behandelt wurde, zwischen 58% und 77%. Es ist interessant zu sehen, dass nicht alle Konidien gleichzeitig keimen, sondern eine Varianz bezüglich der Keimungsrate aufweisen. In der Variante mit Dynali keimten nach 8 h nur 35 - 42 %, so dass hier von einem antimykotischen Einfluss gesprochen werden kann. Nach 24 h stieg die Keimungsrate in der Kontrolle auf 82 % an, bei Dynali war kein weiterer Keimungsanstieg festzustellen (31 %). Selbst nach 3 Tagen kommt es in den Varianten zu weiteren Keimungen. Bei der Wirkstoffkombination Difenconazol und Cyflufenamid wird allerdings das Keimstadium 4 komplett unterbunden. Somit scheint die Wirkstoffkombination nicht nur in den frühen Keimungsprozeß der Konidien einzugreifen, sondern ebenfalls die weitere Entwicklung der Konidie erfolgreich zu verhindern. Der Vermehrungskreislauf wird damit unterbunden. Mit der Rasterelektronenmikroskopie kann die Wirkungsweise dieser Wirkstoffkombination eindrucksvoll dokumentiert werden. Für die Praxis bedeutet diese Untersuchung, dass nach einer Sporulation die Konidien des Erregers in der Lage sind, zu unterschiedlichen Zeitpunkten auszukeimen. Da Fungizide protektiv eingesetzt werden, müssen sie über eine ausreichend lange Dauerwirkung verfügen.

28-6 - Delan® Pro – Gesunde Reben bis in die Spitzen

Delan® Pro – Healthy Grapes up to the Top Leaves

Annett Kühn, Lydia Ludwig, Siegfried Dörr

BASF SE Agricultural Center, Speyerer Strasse 2, 67117 Limburgerhof, Germany

Delan Pro ist ein neues Fungizid gegen Falschen Mehltau und Schwarzfäule in Reben, in dem die Kontaktwirkung des bewährten Multisite-Wirkstoffes Dithianon und die systemische Wirkung der Phosphonate kombiniert sind. Dadurch können die direkte fungizide Wirkung und die Aktivierung pflanzeigener Abwehrmechanismen gemeinsam genutzt werden.

Beide Wirkstoffe ergänzen sich auf synergistische Weise und halten sowohl Beeren als auch Blätter bis ins Gipfellaub gesund, sichern damit sowohl Menge als auch Qualität des Lesegutes.

Für das Produkt besteht keine Gefahr der Resistenzbildung durch *Plasmopara viticola* oder *Guignardia bidwellii*, sodass es ein wichtiger Baustein des Resistenzmanagements in Spritzfolgen darstellt.

Delan Pro wird zum vorbeugenden Einsatz empfohlen und kann mit einer Basis- Aufwandmenge von 1,2 L/ha und einer maximalen Dosis von 4 l/ha bis zu 4mal pro Saison zwischen Knospenaufbruch und Reifebeginn eingesetzt werden.

Delan Pro ist als Suspensionskonzentrat formuliert, zeichnet sich neben sehr guter Wirksamkeit durch gute Regenbeständigkeit, flexible Einsatzzeitpunkte und Kombinierbarkeit mit anderen Pflanzenschutzmitteln aus.

Studien zur Wirkungsweise, zur Wirksamkeit im Feld und zur Regenfestigkeit werden vorgestellt.